

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **70 (1952)**

Heft 260

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gebl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 143947—143962. Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverordnungsordnung. Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. Continentale Gesellschaft für Bank- und Industriewerte, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizer Mustermesse 1953 (Mitteilung). — Foire suisse d'échantillons de 1953 (communiqué).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123) (L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefodert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frs, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (2413)

Ueber die Bisovag Handels A.G., Handel mit Waren verschiedener Art, Import-Export, Kompensationen usw., Mühlegasse 17, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich am 9. Oktober 1952 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 31. Oktober 1952 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 15. November 1952 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen vorläufigen Barvorschuss von Fr. 500 leistet, (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2414)

Gemeinschuldner: Schärli-Schweizer Josef, Haltingerstrasse 94, Inhaber der Firma «J. Schärli», Handel mit elektrischen Haushaltsapparaten usw., in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Oktober 1952.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 3. November 1952.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 500: 15. November 1952. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kt. St. Gallen Konkursamt See, Rapperswil (2415)

Gemeinschuldner: Vinzenz Peter, von Truns (Graubünden), Krankenpfleger, Fusspraxis, früher Rapperswil, nunmehr Horw (Luzern), bzw. Leuggern (Aargau).

Konkurseröffnung: 25. August 1952.

Datum der Einstellung: 3. November 1952.

Falls nicht ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten während der Einsprachefrist Sicherheit im Ausmass von Fr. 300 leistet, wird das Verfahren geschlossen; Nachforderungsrecht vorbehalten.

Einsprachefrist: bis 17. November 1952.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (2416)

Im Konkurse über den Nachlass des Hüni Emil, geb. 1877, von Thalwil, Auskunftei- und Privatdetektivbüro, gestorben am 13. Juni 1952, wohnhaft gewesen Rennweg 31, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von dieser Bekanntmachung an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich schriftlich (im Doppel) anzuheben, andernfalls der Plan als anerkannt gilt.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2411)

Gemeinschuldner: Bieri Rudolf, Uhren en gros, Bahnhofstrasse 1, Biel. Anfechtungsfrist: bis 15. November 1952.

Ct. de Vaud Office des faillites, Montreux (2417)

Failli: Bussmann Gérald, ex-tenancier du Café de l'Union, Les Planches-Montreux, actuellement domicilié à Lausanne.

Date du dépôt de l'état de collocation: 3 novembre 1952.

Délai pour intenter action: 15 novembre 1952; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud Office des faillites, Moudon (2404)

Failli: Spycher Fritz, fils de Frédéric, boulanger, à Thierrens.

Date du dépôt: 5 novembre 1952.

Délai pour intenter action en opposition: 15 novembre 1952; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

Kt. Bern Konkursamt Bern (2405)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Derendinger Willy Ernst,

gewesener Kollektivgesellschaft der Firma Derendinger & Federer, in Ostermundigen, wohnhaft gewesen Melchtalstrasse 14, in Bern.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 29. Oktober 1952.

Ct. de Vaud Office des faillites du Pays d'Enhaut, Château-d'Oex (2406)

La liquidation de la faillite de Barfuss Willy-Eugène, commerçant, à Château-d'Oex, actuellement à Tramelan, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal, rendue de 22 octobre 1952.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (2410)

Faillite: Lustras S.A., usine d'apprêt, de teinture et de lustrage de peaux, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 octobre 1952.

Délai pour les productions: 1^{er} décembre 1952.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland, Wald (2403)

Gemeinschuldner: Frehner Ernst, Holzhandel, Lachen-Walzenhausen.

Konkurseröffnung: 17. Oktober 1952.

Summarisches Verfahren (Art. 231 SchKG.).

Eingabefrist: bis 15. November 1952.

NB. Der Gemeinschuldner ist nicht Eigentümer einer Liegenschaft.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2418)

Der unterm 15. August 1952 über die Firma *N e a r G m b H.*, Vertrieb technischer Artikel aller Art, sowie Erwerb und Verwertung von Patenten, Angensteinerstrasse 29 in Basel, eröffnete Konkurs ist zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben durch Verfügung des Dreiergerichts vom 30. Oktober 1952 widerrufen worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (L.P. 257—259)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (2407^b)**Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung**

Im Konkurs über *Baldessarini Lilly Leontine*, Frau, geb. *Kramer*, geb. 1907, von Zürich, wohnhaft gewesen Weststrasse 106, Zürich 3, dato Schoffelgasse 1, Zürich 1, bringt die unterzeichnete Konkursverwaltung Montag, den 8. Dezember 1952, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant «Schmiede Wiedikon», Birmensdorferstrasse 141, Zürich 3, folgende Liegenschaft auf einmalige öffentliche Steigerung:

Im Stadtquartier und Grundbuchkreis Wiedikon-Zürich
Plan 10 Kataster Nr. 600

Ein Wohnhaus, Weststrasse 106, Zürich 3, Assek.-Nr. 389, für Fr. 66 000 assekuriert, Schätzungsjahr 1949, mit einer Are 29,5 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 65 000.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, eine Baranzahlung von Fr. 3000 zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 24. November 1952 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Zürich, den 31. Oktober 1952. Konkursamt Wiedikon-Zürich:
D. Helbling, Notar.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement du Val-de-Travers (2412)

Débitur: *Moor Yvan*, boucher, à Fleurier.
Date de l'octroi du sursis: 21 octobre 1952 (décision judiciaire accordant un sursis de quatre mois).

Commissaires au sursis: *MMes. Maurice et Eric Walter*, avocats, St-Honoré 3, Neuchâtel.

Délai pour les productions: 25 novembre 1952. Les productions doivent être envoyées aux commissaires.

Assemblée des créanciers: le mardi 9 décembre 1952, à 15 heures 30, dans la salle du Tribunal, Hôtel de district, à Môtiers.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 28 novembre 1952, en l'étude des commissaires précités.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(L.P. 295, al. 4)

Kt. Zürich Konkurskreis Stäfa (2408)

Schuldner: *Büchel Martin*, Weinhändler, «Zur Brandschenke», Stäfa. Durch Verfügung des Bezirksgerichts Mellen vom 16. Oktober 1952 ist die Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis zum 5. Dezember 1952 verlängert worden.

Erlenbach, den 30. Oktober 1952.

Der Sachwalter: Paul Forrer, Friedensrichter.

Kt. Bern Konkurskreis Nidau (2419)

Die dem *Perrenoud Willy*, technisches Bureau (Bauarbeiten) in Aegerten, am 25. Juli 1952 bewilligte viermonatige Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Nidau, als erstinstanzlicher Nachlassrichter um zwei Monate, d. h. bis zum 25. Januar 1953 verlängert worden.

Die auf den 14. November 1952 angesagte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Mittwoch, den 14. Januar 1953, um 14.30 Uhr, im Restaurant zum Kreuz, Hauptstrasse 33 in Nidau.

Biel, 3. November 1952.

Der Sachwalter:

Dr. rer. pol. *C. F. Nigst*, Bücherexperte, Biel.

Kt. Aargau Konkurskreis Zofingen (2424)

Die dem *Peyer Karl*, Konfektionsgeschäft, in Zofingen, bewilligte Nachlassstundung ist durch Gerichtsbeschluss vom 30. Oktober 1952 um einen Monat, d. h. bis 26. November 1952 verlängert worden.

Zofingen, 4. November 1952.

Der Sachwalter: *A. Zobrist*, Notar.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. Wallis Instruktionsrichter, Brig (2422)

Der Instruktionsrichter des Bezirkes Brig hat als Nachlassbehörde entschieden:

Die *Pianzola Emil*, Unternehmer, in Brig wohnhaft, am 29. April 1952 bewilligte Nachlassstundung wird infolge Nichtzustandekommens des Nachlassvertrages widerrufen.

Der Nachlassschuldner trägt die Kosten dieses Verfahrens.

Brig, den 2. November 1952.

Der Instruktionsrichter:
H. Kluser.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt II, Bern (2425)

Schuldner: *Dietrich Willy*, Restaurateur, Ryffligässchen 4, Bern. Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 3. Dezember 1952, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 31 im Amthaus Bern.

Bern, den 3. November 1952. Der Nachlassrichter: *Troesch*.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Neutoggenburg, Lichtensteig (2409)

Dienstag, den 18. November 1952, 14.30 Uhr, findet vor dem Bezirksgericht Neutoggenburg im Rathaus in Lichtensteig (*I. Stock, Gerichtszimmer*) die Verhandlung über den von *Eberle-Kollbrunner Josef*, Zentralheizungsgeschäft, in Wattwil, in seinem Konkurs seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Lichtensteig, den 31. Oktober 1952.

Im Auftrage des Gerichtspräsidentiums Neutoggenburg:
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Bern Richteramt II, Bern (2420)

Schuldner: *Siegenthaler Paul*, Werkzeuge und Maschinen, Neuhausplatz, Liebefeld/Köniz.
Datum der Bestätigung: 22. Oktober 1952.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 3. November 1952.

Der Nachlassrichter: *Troesch*.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316* bis 316*)

(L.P. 316* à 316*)

Kt. Aargau Bezirksgericht Kulm (2421)

Das Bezirksgericht Kulm hat am 7. Oktober 1952 den von *Buchser-Moll Arnold*,

mechanische Werkstätte, Schöffland, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Liquidationsvergleich (Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung) bestätigt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Bezirksgericht Kulm.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Bern Richteramt Interlaken (2423)

Stähli Gottlieb, Schreinermeister, in Bönigen, hat beim Richteramt Interlaken ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Schuldners und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 13. November 1952, vormittags 8.30 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss daselbst.

Die Gläubiger des Gesuchstellers können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stundung schriftlich bis 12. November 1952 beim Richteramt Interlaken oder mündlich im Termin anbringen.

Interlaken, den 3. November 1952.

Der Gerichtspräsident I: *Strebel*.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

31. Oktober 1952. Drogen usw.

C. Ernst zum Schneeberg A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1951, Seite 2283), Drogen usw. Die Generalversammlung vom 18. September 1952 hat die Statuten abgeändert. Die bisherigen 500 Namenaktien zu Fr. 1000 sind nun Vorzugsaktien. Sie geniessen hinsichtlich des Reingewinnes die in den Statuten umschriebenen Vorrechte. Durch Ausgabe von 60 neuen Namenaktien zu Fr. 5000, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 800 000 erhöht worden. Es ist voll liberiert und zerfällt in 500 Vorzugsaktien zu Fr. 1000 und 60 Stammaktien zu Fr. 5000, alle auf den Namen lautend. *Carl Heinrich Ernst* ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. *Dr. Erich R. Welti*, nun in Köniz (Bern), ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates. Er sowie die weiteren bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates, *Carl Hermann Kasser* und *Dr. Friedrich Bernet*, führen nun Kollektivunterschrift zu zwei. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zwei gewählt *Lydie Melanie Ernst*, von und in Winterthur. Kollektivprokura zu zwei wurde erteilt an *Samuel Schläpfer*, von Wald (Appenzell Ausserrhoden) und *Marcel Girod*, von Loveresse (Bern), beide in Winterthur.

1. November 1952. Waren aller Art usw.
Investa A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1952, Seite 1426), Waren aller Art usw. Die Generalversammlung vom 17. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 25 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 75 000 auf Fr. 100 000, zerfallend in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

1. November 1952. Industrieprodukte usw.
Ipetee Orient Handels A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1950, Seite 2969). Industrieprodukte usw. Robert Schlaepfer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

1. November 1952. Fahrzeuge usw.
Minerva Fabrikations & Handels A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1951, Seite 574), Fahrzeuge usw. Neues Geschäftsdomizil: Stampfenbachstrasse 85, in Zürich 6.

1. November 1952.
«SATEX» S.A. Textile d'Importation et d'Exportation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1951, Seite 462). Neues Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 11 (bei Dr. Ferdinand Fuchs).

1. November 1952. Kunstgewerbliche Artikel.
C. Ströbel, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Carolina Ströbel, von Herisau, in Zürich 10. Handel mit kunstgewerblichen Artikeln aus Leder und Holz. Imbisbühlstrasse 150.

Bern — Berne — Berna Bureau Thun

30. Oktober 1952. Liegenschaften.
Fritz Wegmüller, bisher in Worblaufen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1952, Seite 258). Die Firma hat den Sitz nach Schwarzenegg, Gemeinde Oberlangenegg, verlegt. Inhaber ist Fritz Wegmüller, von Rüeggau, in Schwarzenegg, Gemeinde Oberlangenegg. Vermittlung von und Handel mit Liegenschaften.

Uri — Uri — Uri

27. Oktober 1952.
Baukork A.G. (Béton Liège S.A.) (Sughero per Costruzione S.A.), in Gurtellen (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1952 und SHAB. Nr. 201 vom 28. August 1952, Seite 2150). Das Aktienkapital von Fr. 150 000 ist nun voll einbezahlt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

3 novembre 1952. Epicerie, mercerie.
Charles Pasquier, à Neirivue, épicerie, mercerie (FOSC. du 15 mai 1933, N° 112, page 1163). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Kriegstetten

3. November 1952.
Käsergenossenschaft Oekingen-Kriegstetten, in Oekingen (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1949, Seite 1045). Otto Gasche, Präsident, und Otto Kofmel, Aktuar, sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 5. Februar 1952 wurden zu Mitgliedern der Verwaltung gewählt: Albert Guldimann, von und in Oekingen, zugleich als Vizepräsident; Walter Zimmermann, von Küttigkofen, in Kriegstetten, zugleich als Aktuar; Josef Flury, von und in Oekingen, bisher Beisitzer, ist nun Präsident. Die Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier je zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

30. Oktober 1952. Bims- und Schlackenplatten usw.
Custode Villa A.G., in Basel, Herstellung und Vertrieb von Bims- und Schlackenplatten usw. (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1950, Seite 2624). Aus dem Verwaltungsrat sind Hans Heinrich, als Präsident, und Werner Trautwein-Fritz ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

30. Oktober 1952.
Wollhandel A.G. (Commerce Lainier S.A.) (Wool Trading Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2123). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Dr. Marcus Cohn ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der einzige Verwaltungsrat Alfred Bodenheimer-Bondi und der Prokurist Seligmann Nordmann führen nun Einzelunterschrift.

30. Oktober 1952. Tonaufnahme, Filmapparate usw.
Max Lussi, bisher in Riehen, Schallplattenaufnahme-Studio und elektroakustische Erzeugnisse (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1948, Seite 328). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Basel verlegt und zeigt als jetzige Geschäftsnatur: Tonaufnahmestudio und Handel mit elektroakustischen Geräten und Filmapparaten. Der Inhaber wohnt nun in Basel. Neues Domizil: Spitalstrasse 40.

30. Oktober 1952. Auskunftei usw.
Awyba, Albrecht Wyss, in Basel, Auskunftei usw. (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1952, Seite 2127). Neues Domizil: Dornacherstrasse 277.

30. Oktober 1952. Rechenmaschinen usw.
Heinrich Staub, in Basel, Revisionen und Reparaturen von Rechenmaschinen usw. (SHAB. Nr. 298 vom 15. Dezember 1947, Seite 3699). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde am 14. Oktober 1952 der Konkurs erkannt.

30. Oktober 1952. Isolierungen.
Martinoli & Fürst, in Basel, Isolierungen (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1947, Seite 274). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Oktober 1952.
Klingentalmühle A.G. (Moulin Klingental S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 181 vom 8. Juni 1951, Seite 1887). Aus dem Verwaltungsrat ist Josef Bollack-Cahn ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

30. Oktober 1952. Holzhandel.
Theodor Kuntz-Schmidt, in Basel, Holzhandel (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1949, Seite 913). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

30. Oktober 1952. Metzgerei usw.
A. Mäder, in Basel, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1950, Seite 2017). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

30. Oktober 1952. Technische Gase usw.
AGA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation und Vertrieb von technischen Gasen usw. (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1951, Seite 1307). Aus dem Verwaltungsrat ist Ernst Schneebeli infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Heinrich Hüblin-Reutener, von Winterthur, in Zürich. Er zeichnet zu zweien.

30. Oktober 1952. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.
TESU E. Suter, in Basel, Handel mit chemisch-pharmazeutischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1949, Seite 1914). Die Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

31. Oktober 1952. Radioapparate, Fernsehapparate usw.
W. Gross-Horlacher, in Basel, Installationen von Radioapparaten usw. (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1948, Seite 2632). Der Inhaber ist nun Bürger von Basel. Er nimmt ferner in die Geschäftsnatur auf: Handel mit sowie Installation und Reparatur von Fernsehapparaten. Die Prokuristin Eva Gross-Horlacher ist nun ebenfalls Bürgerin von Basel. Neues Domizil: St.-Alban-Vorstadt 52.

31. Oktober 1952.
Efringerstrasse 99 A.G. Immobiliengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 209 vom 8. September 1947, Seite 2599). Aus dem Verwaltungsrat ist Georges Winkler-Reger infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Rudolf Böhler-Müller, als Präsident, und Werner Winkler-Ramstein, beide von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien.

31. Oktober 1952.
Flugplatzzubringerdienst Basel-Blotzheim G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Oktober 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Durchführung des Autotransportdienstes für die Swissair und allenfalls auch für andere Fluggesellschaften zwischen Basel und dem Flughafen Basel-Mülhausen, in Blotzheim auf Grund einer Konzession der PTT. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 5000 sind: die Express-Taxi A.G., die Keller A.G., K. Scheidegger, Touring-Garage, und die Satteln A.G., alle in Basel. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Zum Geschäftsführer wurde ernannt Karl Erb-Köhler, von Riehen, in Basel. Prokura wurde erteilt an Paul Bach-Natter, von und in Basel. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: St.-Alban-Anlage 24.

31. Oktober 1952. Immobilien usw.
Cornus G.m.b.H., in Basel, Erwerb einer Landparzelle an der Güterstrasse in Basel usw. (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1952, Seite 859). In der Generalversammlung vom 29. Oktober 1952 wurden die Statuten geändert. Der Sitz wurde nach Riehen verlegt. Hermann Kiefer-Linder, Elsa Grunder-Kiefer und Hermann Sturm sind nicht mehr Gesellschafter. Ihre Stammanteile von je Fr. 15 000 sind übergegangen an die neuen Gesellschafter Paul Hupfer-Handschin und Karl Hupfer-Egger, beide von und in Riehen. Die Unterschrift des Geschäftsführers Hermann Kiefer-Linder und die Prokuren von Elsa Grunder-Kiefer und Hermann Sturm sind erloschen. Das Stammkapital von Fr. 45 000 wurde erhöht auf Fr. 46 000. Die Stammanteile der beiden neuen Gesellschafter, die zugleich Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind, betragen somit je Fr. 23 000. Einzelprokura wurde erteilt an Wwe. Josephine Hupfer-Braun, von und in Riehen. Domizil: Schäferstrasse 2.

31. Oktober 1952. Wirtschaft.
P. Schaffner, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Schaffner-Oswald, von Gränichen, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Isteinerstrasse 70.

31. Oktober 1952. Chemische Produkte usw.
CIBA Aktiengesellschaft, in Basel, Fabrikation von chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1952, Seite 1809). Die Prokura des Hans Rappold ist erloschen. Der stellvertretende Direktor Dr. Fritz Locher wohnt nun in Bottmingen und der Vizedirektor Dr. Hans Mayer in Binningen.

1. November 1952. Autotransporte usw.
Haldemann & Co. A.G., in Basel, Autotransporte (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1950, Seite 28). In den Verwaltungsrat wurden gewählt Karl Wirz-Liviero, von Menziken, in Basel, und die bisherige Prokuristin Elisabeth Haldemann-Oberer. Beide führen Einzelunterschrift. Robert Haldemann-Oberer ist nun Präsident.

1. November 1952. Lastwagenspedition usw.
Haldemann & Wirz A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt das Lastwagenspeditions-geschäft und alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann alle kaufmännischen, finanziellen und industriellen Geschäfte tätigen, welche mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen, sowie alle Transaktionen des Mobilien- und Immobilienverkehrs vornehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Robert Haldemann-Oberer, von Eggwil, in Pratteln, als Präsident; Elisabeth Haldemann-Oberer, von Eggwil, in Pratteln, und Karl Wirz-Liviero, von Menziken, in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Viaduktstrasse 14.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

31. Oktober 1952. Mercerie, Wolle usw.
Meinrad Mangold-Hänggi, in Aesch, Mercerie, Bonneterie, Wolle, Manufakturwaren (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1945, Seite 2819). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Oktober 1952. Apparate, mechanische Werkstätte.
Brencklé & Co., in Muttens, Apparatebau und mechanische Werkstätte (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1950, Seite 2185). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Eduard René Brencklé und seine Ehefrau Elsa Gertrud geb. Bürgisser haben durch Vertrag Gütertrennung vereinbart.

31. Oktober 1952.
Thommens Uhrenfabriken A.G. (Fabriques d'Horlogerie Thommen S.A.) (Thommens Watch Co. Ltd.), in Waldenburg (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1952, Seite 2198). Die Kollektivprokura des technischen Direktors Hans Wyss wurde in eine Kollektivunterschrift umgewandelt. Er zeichnet zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

30. Oktober 1952. Gartenbau.
G. Stamm & Co., in Schaffhausen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Oktober 1952 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Georg Stamm, von und in Thayngen. Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 1000 ist, mit Zustimmung der Waisenbehörde Thayngen vom 29. Oktober 1952, Elsa Stamm-Brühlmann, von und in Thayngen. Gartenbau, Korallenstrasse 7 (Emmersberg).

30. Oktober 1952. Gartenanlagen.
Stamm & Mägerle, in Schaffhausen, Gartenanlagen usw. (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1949, Seite 1592). Diese Kollektivgesellschaft ist seit dem 1. Oktober 1952 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.
 31. Oktober 1952. Chemisch-pharmazeutisches Laboratorium.
Dr. G. Piotti, in Herisau, bisher chemisch-pharmazeutisches Labor, Versandgeschäft, Flora-Drogerie und -Apotheke (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember

1951, Seite 3099). Die Firma lautet nun: **Dr. G. Plottl, Apotheker**. Als Geschäftsnatur wird nun noch verzeigt: Chemisch-pharmazeutisches Labor.

1. November 1952. Kräuter, Drogerie.
René Reichle, in Herisau, Versand chemisch-technischer und kosmetischer Produkte, Kräuterpräparate (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1951, Seite 2392). Als Geschäftsnatur wird nun verzeigt: Kräuterhaus und Drogerie. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 7.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1. November 1952.
Darlehenskasse Vals, in Vals (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1948, Seite 1611). Aus dem Vorstand ist Philipp Peng ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt Siegfried Peng, von und in Vals. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

1. November 1952. Metzgerei, Wursterei.
A. Kuster, in Chur, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1952, Seite 2025). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
1. November 1952. Eisen, Glas, Porzellan usw.
Alfred Krüger, in Arosa, Eisenhandlung, Glas-, Porzellan- und Haushaltsartikel (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1934, Seite 2993). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. November 1952. Haushaltartikel usw.
M. Caluori, in Domat/Ems, Vertrieb von Haushalt-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Bedarfsartikeln (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1949, Seite 1540). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Mettmensätten (Zürich) (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1952, Seite 2653) im Handelsregister von Graubünden von Amtes wegen gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Echallens

29 octobre 1952. Produit en ciment.
MARBOLYS S.A., à Bioley-Orjulaz. Suivant acte authentique et statuts du 17 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet l'extension de la fabrication et de la vente du produit en ciment «MARBOLYS» (procédé «CHATELAIN») pour carrelages et revêtements, ainsi que des produits s'y rapportant. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est libéré à concurrence de 50 000 fr. Il est fait apport à la société d'un matériel industriel, selon un inventaire en date du 24 septembre 1952, annexé à l'acte de constitution de la société, ainsi que la cession du droit de licence du brevet, enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle sous le N° 266042. Cet apport a été fait et accepté pour le prix de 15 000 fr., payé à l'apporteur par la remise de 30 actions de 1000 fr., libérées à concurrence de 50%. La société est ainsi subrogée dans tous les droits et obligations de l'apporteur, dont elle aura les profits et les charges à compter du 24 septembre 1952. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de: Max Cornaz, président, de et à Faoug; André Chatelain, secrétaire, de Tramelan; à Ecublens (Vaud); Djavad Massoudi, de nationalité iranienne, à Genève. Paul Cornaz, de Faoug, à Echallens, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs ou par la signature collective de l'un d'eux et du directeur.

Bureau de Lausanne

3 novembre 1952.
Société Immobilière «Les Bruyères B», à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 17 août 1950, page 2139). La signature de l'administrateur André Meylan, démissionnaire, est radiée. Charles Torti, de Stabio, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: avenue de Grammont 14, chez l'administrateur.

3 novembre 1952.
Garage Saint-Christophe Lausanne S.A., à Lausanne (FOSC. du 19 février 1952, page 473). La société est dorénavant engagée par la signature individuelle des administrateurs inscrits André Stauffer, président, et Louis Genet, secrétaire, dont les pouvoirs sont modifiés en conséquence.

3 novembre 1952. Ameublements, trousseaux, etc.
Charles Rebmann, à Lausanne, ameublements, trousseaux, etc., à l'enseigne «Mobilier de Bourg» (FOSC. du 12 juin 1951, page 1421). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

3 novembre 1952. Meubles.
Ch. Rebmann S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 31 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de meubles pratiqué jusqu'ici sous la raison individuelle «Charles Rebmann» et la continuation des affaires de celle-ci, soit la fabrication, l'achat et la vente de meubles à l'enseigne «Mobilier de Bourg». La société pourra s'intéresser à toute industrie ou commerce s'y rapportant. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 200 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées, dont 98 000 fr. en apports et 2000 fr. en espèces. Il est fait apport à la société des installations, du stock et des commandes en cours de l'ancienne raison individuelle «Charles Rebmann», à l'exclusion de tout passif, le tout suivant inventaire du 30 octobre 1952 annexé à l'acte constitutif. Cet apport est évalué à 214 480 fr.; il est accepté pour ce prix et payé par remise de 196 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées. Le solde de 116 480 fr. représente une dette de la société envers l'apporteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. En font partie: Claude Girard, du Locle, à Pully, président; Charles Rebmann, de Liestal, à Lausanne, secrétaire. Ils engagent la société par leur signature individuelle. Bureau: rue de Bourg 15 (dans les locaux de la société).

3 novembre 1952. Immeubles.
Soldaté A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 1^{er} août 1952, page 1948). Le conseil est composé de Maurice Grivel (inscrit), désigné comme président, et Raymond Terrin, de Granges-Marnand, à Lausanne. Ils engagent la société par leur signature collective.

3 novembre 1952. Immeubles.
Villa Rosario S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 janvier 1948, page 252). La signature de l'administratrice Marie Pfulg, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de: Célestin Valle, d'Italie, à Oron-la-Ville, président; Fernand Demierre, de Rue, à Lausanne, vice-président, et Jean-Pierre Graf, d'Utendorf, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective du président et du secrétaire. Bureau transféré rue du Midi 2 (chez J. P. Graf, gérant).

3 novembre 1952. Tissus.
Andrea Nunnari, à Lausanne, tissus en tous genres (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3213). La raison est modifiée comme suit: A. Nunnari «Originaltext».

3 novembre 1952. Ferblanterie, etc.
H. Steinegger, à Lausanne, ferblanterie, appareillage (FOSC. du 8 juin 1944, page 1289). La raison est radiée pour cause de décès du titulaire.

3 novembre 1952. Ferblanterie, etc.
H. Steinegger, Roger Steinegger successeur, à Lausanne. Le chef de la maison est Roger Steinegger, allié Yersin, de Neunkirch (Schaffhouse), à Lausanne. Ferblanterie, appareillage. Rue d'Etraz 4.

3 novembre 1952. Tabacs, journaux, etc.
E. Grandjean, à Renens, tabacs, cigares, journaux (FOSC. du 11 août 1952, page 2025). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau du Sentier

31 octobre 1952. Boulangerie, pâtisserie, tea-room.
Sager Whily, à l'Orient, commune du Chenit, boulangerie-pâtisserie, tea-room (FOSC. du 8 mars 1948, N° 56, page 685). Cette raison sociale est radiée par suite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallesse Bureau Brig

3. Novembre 1952.
Mario Rossi, Gipsfiguren, in Naters (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1950, Seite 1644). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRV), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau de Sion

27 octobre 1952. Vins.
Les Holrs d'Eugène Aymon, à Sion, propriétaires-encaveurs (FOSC. du 3 décembre 1945, N° 283, page 2995). Désormais, la société sera représentée et engagée par la signature collective à deux de Pierre Aymon, fils de feu Eugène, signant soit avec le Dr Germain Aymon, fils de feu Eugène, soit avec Max Crittin, fils de Léonce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

29 octobre 1952. Fruits pour la confiserie et les chocolats, essences, etc.
Curt Gross et Cie, à La Chaux-de-Fonds, essences de fruits pour la confiserie et les chocolats, essences pour boissons sans alcool, pour liqueurs, huiles essentielles, couleurs inoffensives, société en commandite (FOSC. du 15 novembre 1939, N° 270). L'associé indéfiniment responsable Curt Gross est décédé. La société est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «R. Furrer et Cie, successeur de Curt Gross et Cie», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

29 octobre 1952. Essences pour boissons, huiles, etc.
R. Furrer et Cie, successeurs de Curt Gross et Cie, à La Chaux-de-Fonds. Rudolf Furrer, de Heiligenschwendli (Berne), et Frieda Gross née Doepf, veuve de Curt Gross, d'Allemagne, les deux à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commence le 1^{er} novembre 1952 et qui reprend l'actif et le passif de la société en commandite radiée «Curt Gross et Cie». Fabrication et commerce d'essences de fruit pour la confiserie et les chocolats, d'essences pour boissons sans alcool, pour liqueurs, d'huiles essentielles, de couleurs inoffensives. Rue de la Ronde 35.

31 octobre 1952.
Compagnie des Montres Sultana, à La Chaux-de-Fonds, société anonyme (FOSC. du 27 février 1952, N° 48). Les bureaux sont transférés: avenue Léopold-Robert 96.

31 octobre 1952. Horlogerie.
Yvan Reuge, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Yvan-Arnold Reuge, de Buttes, à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Rue du Locle 18.

1^{er} novembre 1952. Horlogerie.
Emile Beuret, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Marc-Emile Beuret, des Breuleux (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Atelier de terminage de mouvements d'horlogerie. Parc 145.

Bureau du Locle

1^{er} novembre 1952. Lainages, mercerie, etc.
Mme Milly Sandoz, au Locle. Le chef de la maison est Milly-Alice Sandoz, veuve de René, du Locle et La Brévine, au Locle. Exploitation d'un commerce de lainages, bonneterie, mercerie et sous-vêtements à l'enseigne «Au Vieux Moutiers». Rue Daniel-Jean-Richard 21.

Bureau de Neuchâtel

31 octobre 1952. Cinémas, hôtel, tea-room, etc.
Jules Lesegretain, à Neuchâtel, exploitation de cinématographes (FOSC. du 4 décembre 1941, N° 285, page 2472). La maison complète son genre de commerce qui sera dorénavant: exploitation de cinématographes et de l'Hôtel Touring, café tea-room.

31 octobre 1952.
Les Fils de Th. Krebs, à Neuchâtel, tailleurs civils et militaires, costumes de dames, société en nom collectif (FOSC. du 17 juillet 1947, N° 164, page 2014). L'associé Jean-Théodore Krebs s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison sociale est radiée. L'associé François-Théodore Krebs, de et à Neuchâtel, continue les affaires comme entreprise individuelle, au sens de l'article 579 C. O. La raison de commerce est Krebs tailleur. Tailleur pour dames et messieurs, confection sur mesures, uniformes d'officiers. La procuracion conférée à Alice Krebs née Baillod est radiée. La maison confère procuracion individuelle à Alfred Gindroz, de Poliez-Pittet et Bottens (Vaud), à Neuchâtel. Rue de l'Hôpital 4.

31 octobre 1952. Immeubles.
JEANSAB S.A., à Neuchâtel, achat, construction, exploitation, gérance, vente d'immeubles, etc. (FOSC. du 17 avril 1951, N° 88, page 936). René Gchrig, de Trub (Berne), à Neuchâtel, est administrateur unique, avec signature individuelle. L'administrateur Gaston Monnier a démissionné; sa signature est éteinte. Nouveaux locaux: Agence Romande Immobilière Bernard de Chambrier, place Purry 1.

Genève — Genève — Ginevra

30 octobre 1952. Epicerie, primeurs.
Alfred Fleuriot, à Genève. Le chef de la maison est Alfred-Ernest Fleuriot, de et à Genève, séparé de biens de Louise-Marcelle née Caldelari. Epicerie-primeurs. Rue des Eaux-Vives 55.

30 octobre 1952. Confiserie, tea-room.
Marcel Fontaine, à Genève, confiserie et tea-room à l'enseigne: «Au Mirador» (FOSC. du 11 septembre 1945, page 2176). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

30 octobre 1952. Confiserie, tea-room.
Germain Mulatero, à Genève. Le chef de la maison est Germain Mulatero, de Genève, à Lancy, séparé de biens d'Alexanderin, dite Mélanie, née Varonier. Confiserie et tea-room à l'enseigne: «Au Mirador». Rue du Mont-Blanc 24.

30 octobre 1952. Bar-cabaret-dancing.
Tremolada, à Genève, exploitation d'un bar-cabaret-dancing à l'enseigne: «Ba-Ta-Clan» (FOSC. du 5 juin 1952, page 1431). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

30 octobre 1952. Bar-cabaret-dancing.
Irène Chevallier, à Genève. Le chef de la maison est Irène-Joséphine Chevallier, de Liddes (Valais), à Genève. Bar-cabaret-dancing «Ba-Ta-Clan». Rue de la Fontaine 39.

30 octobre 1952. Boulangerie-pâtisserie.
Magnenat, à Genève, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 1^{er} avril 1952, page 878). La maison a remis son second magasin de vente sis rue du Temple 10.

30 octobre 1952. Café.
Rosa Nideröst, à Genève, exploitation du «Café de la Tourelle» (FOSC. du 24 novembre 1944, page 2601). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

30 octobre 1952. Opérations de microfilmage.
Microfilmax S.A., à Genève, toutes opérations de microfilmage, etc. (FOSC. du 7 mars 1952, page 636). Les pouvoirs de Paul Joss, administrateur démissionnaire, sont radiés. Fernand Reymond (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur et engage dorénavant la société par sa seule signature.

30 octobre 1952.
Société Immobilière Délices-Rade, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition pour le prix de 95 000 fr. des parcelles 2098, index 1 A, feuille 82, et 6681, même feuille, de la commune de Genève, section Cité, sises rue des Délices 4. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières, commerciales et financières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Henri Muller, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Adresse: rue de Rhône 8 (bureaux de l'Union de Banques Suisses).

30 octobre 1952.
Société Immobilière Délices-Tilleuls, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition pour le prix de 75 000 fr. de la parcelle 2098, index 1 B, feuille 82, de la commune de Genève, section Cité, sise rue des Délices 2. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières, commerciales et financières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Henri Muller, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Adresse: rue de Rhône 8 (bureaux de l'Union de Banques Suisses).

31 octobre 1952. Montres.
G. Guédon, ORVEMON Watch, à Genève. Le chef de la maison est Gilbert-Marcel Guédon, de Poliez-Pittet (Vaud), à Genève. Organisation de ventes à l'étranger de montres fabriquées en Suisse et exportation des dites montres. Place Longemalle 7.

31 octobre 1952. Tabacs, papeterie, etc.
Mme Frida Michel, à Genève. Le chef de la maison est Frida-Ernestine Michel née Pizzera, d'Egnach (Thurgovie), à Genève, épouse autorisée et séparée de biens de Charles-Edouard Michel. Commerce de tabacs, papeterie et vente de journaux. Rue des Eaux-Vives 21.

31 octobre 1952. Dépôt de pain, pâtisserie, etc.
G. Mongini, à Genève, commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs, produits laitiers et charcuterie (FOSC. du 4 mars 1952, page 609). La maison a remis son commerce sis rue Saint-Légier 18; elle exploite actuellement un dépôt de pain, pâtisserie et confiserie. Rue Henri-Mussard 11.

31 octobre 1952. Café-restaurant.
Rochat, à Genève, café-restaurant à l'enseigne «Restaurant du Kursaal» (FOSC. du 13 mai 1952, page 1252). Le café-restaurant est actuellement exploité à l'enseigne «Restaurant du Grand-Casino».

31 octobre 1952. Bijouterie.
Arnoux A., à Genève, fabrication de bijouterie et joaillerie (FOSC. du 29 août 1946, page 2556). La raison est radiée par suite du décès du titulaire (radiation faite d'office en vertu de l'art. 68 O.R.C.).

31 octobre 1952. Ferblanterie-plomberie, etc.
Perréard et Biffiger, à Chêne-Bourg, ferblanterie-plomberie; installations sanitaires (eau et gaz), société en nom collectif (FOSC. du 28 septembre 1943, page 2163). L'associé Marcel-Hermann Biffiger étant décédé, son épouse Vve Yvonne-Marie Biffiger née Gillet, de Genève, à Chêne-Bourg, est entrée dans la société comme associée.

31 octobre 1952. Epicerie-primeurs, etc.
Marguerite Blanc, à Genève, épicerie, primeurs, vins et liqueurs (FOSC. du 22 avril 1948, page 1137). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

31 octobre 1952. Epicerie, primeurs, etc.
R. Dagon, à Genève. Le chef de la maison est Roger-Gustave Dagon, d'Onens (Vaud), à Genève, séparé de biens d'Yvette-Madeleine née Wässen. Epicerie, commerce de primeurs, vins et liqueurs. Rue de Zurich 8.

31 octobre 1952.
Combustibles Minéraux S.A., à Genève (FOSC. du 5 novembre 1951, page 2749). Procuration collective à deux a été conférée à Charles Wirz, de et à Bâle.

31 octobre 1952.
Société Immobilière Vesta, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 juin 1951, page 1506). Pierre Poncet, de Genève, à Collonge-Bellerive, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jean Simonin, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: passage Malbuisson 19, régie Pierre Poncet.

31 octobre 1952.
Société Immobilière Champel Arve A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 avril 1950, page 943). René Gerdil, de et à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle, en remplacement d'André Galliard, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue du Stand 60, régie R. & G. Gerdil.

31 octobre 1952. Fonte, raffinage, essai de l'or, etc.
Chainor S.A., à Genève, commerce, fonte, raffinage, essai de l'or, ainsi que tous autres métaux, etc. (FOSC. du 22 septembre 1952, page 2344). Pierre-Louis Bozzolo, de et à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle, en remplacement de Jean-Tony Dupuis, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

31 octobre 1952.
Banque intermédiaire des Valeurs non cotées en liquidation (Bank für Vermittlung nicht notierter Werte in Liquidation), à Genève, société coopérative (FOSC. du 18 février 1952, page 461). La liquidation de la société étant terminée, cette raison est radiée.

31 octobre 1952. Participations.
PLAIFIM S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 22 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'administration de participations à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles, mobilières et immobilières, en Suisse ou à l'étranger, dans le sens d'une compagnie holding. Elle peut se livrer, à cet effet, à des opérations d'administration, de crédit, de placements, soit à toute activité en relation avec son but, mais sans faire appel au public pour obtenir des dépôts de fonds. Elle s'interdit toute activité dans le canton de Genève autre que celle strictement nécessaire à son administration. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: Rennell Gordon Moretti, président, de et à Genève, et Eugène Engeler, secrétaire, de et à Chêne-Bougeries, lesquels signent individuellement. Adresse: rue de la Corraterie 16, étude de M^e Pierre Audeoud, avocat.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 143947. Hinterlegungsdatum: 14. Oktober 1952, 17 Uhr.
Bally Schuhfabriken AG., Schönenwerd (Solothurn, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 78722. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Oktober 1952 an.

Schuhwaren.



Nr. 143948. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 18 Uhr.
Th. Goldschmidt AG., Essen a. d. Ruhr (Deutschland).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79161. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Oktober 1952 an.

Metalle, Metalloide und Legierungen, Metallsalze, Metallochloride, anorganische Säuren, Säuren der Benzolreihe, Säuren der Alkoholreihe, Farben und Farbstoffe.



Nr. 143949. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 18 Uhr.
Th. Goldschmidt AG., Essen a. d. Ruhr (Deutschland).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79162. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Oktober 1952 an.

Eine Erwärmungs- und Schweissmasse für Metalle.

THERMIT

Nr. 143950. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 18 Uhr.
Th. Goldschmidt AG., Essen a. d. Ruhr (Deutschland).
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79163. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Oktober 1952 an.

Alle Leicht- und Schwermetalle, Erdmetalle, Erd-Alkali-Metalle, Alkali-Metalle, Metalloide, Metalllegierungen, Mischungen von Metallen und Metalllegierungen mit Oxyden oder Schwefelverbindungen oder halogenen Verbindungen, Zinn-oxyd, Zinn- und Zinkhalogenide.

TEGO

Nr. 143951. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 18 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne AG. für chemische Industrie, Wollhusen (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77990. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1952 an.

Düngemittel, Klebstoffe aller Art.

HUMOS

Nr. 143952. Hinterlegungsdatum: 15. Juli 1952, 18 Uhr.
Ed Geistlich Söhne AG. für chemische Industrie, Wolhusen (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77991 Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1952 an.

Düngemittel, Klebstoffe aller Art.

ORGANOS

Nr. 143953. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 18 Uhr.
Ed Geistlich Söhne AG. für chemische Industrie, Wolhusen (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 77992. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Juli 1952 an.

Futtermittel, Düngemittel, Klebstoffe aller Art.

OSSANO

Nr. 143954. Hinterlegungsdatum: 15. Oktober 1952, 19 Uhr.
Koepplin AG., Güterstrasse 137—139, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 78874. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Oktober 1952 an.

Käse, Butter, Eier.



Nr. 143955. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1952, 18 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 79098. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Oktober 1952 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, Oele, Parfümerien, Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

Syntropan

Nr. 143956. Hinterlegungsdatum: 12. Oktober 1950, 18 Uhr.
Ebewo Comércio, Indústria, Participações Ltda., rua Mexico 41-S. 901, Rio de Janeiro (Brasilien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Armband-, Taschen-, Tisch-, Wand- und Wecker-Uhren.

BAWOLA

Nr. 143957. Hinterlegungsdatum: 28. August 1952, 19 Uhr.
Heinrich Röhrer, Drogerie zum Obstberg, Bantigerstrasse 37, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisch-technische und pharmazeutische Spezialitäten, Insekten-Schutzmittel.

Heropic-Spray

Nr. 143958. Date de dépôt: 9 septembre 1952, 8 h.
E. Hirsbrunner, chemin de Carvalho «La Pâquerettes», Pully (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Yoghourt au pur fruit naturel.



Nr. 143959. Date de dépôt: 10 septembre 1952, 18 h.
Asile des Aveugles et Ateliers et Fondation Dufour pour Asiles d'Aveugles, avenue de France 13, Lausanne (Suisse).

Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 78252. Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 août 1952.

Vannerie, broserie, articles tricotés à la main, paillage de chaises, filets.



La marque est exécutée en jaune, noir et blanc.

Nr. 143960. Date de dépôt: 12 septembre 1952, 17 h.
Statler Watch Company, West 42nd Street 11, New-York (U.S.A.).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

STATLER

Nr. 143961. Hinterlegungsdatum: 16. September 1952, 17 Uhr.
Jean Spillmann-Zuppinger, Zollikon (Zürich, Schweiz), und Arthur Jud, Oberengstringen (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Farben und Lacke.

ME-TO

Nr. 143962. Hinterlegungsdatum: 19. September 1952, 17 Uhr.
Lewis (Import & Export) Limited, Southampton Row N° 11, London WC 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kugelschreiber.

ROBI

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 29. September 1952 ist Herrn Marti Ernst August, Sattlerei, Bern, Thunstrasse 12, die Bewilligung erteilt worden, seine Lederwaren durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde für die Eröffnung eines gleichen oder ähnlichen Geschäftes eine Sperrfrist von 5 Jahren verfügt, beginnend am 31. Oktober 1952. (AA. 284)

Bern, den 4. November 1952.

Der städtische Polizeidirektor: Freimüller.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die der Firma Ringier & Co. AG., in Zofingen, am 7. April 1952 ausgestellte, nun abhanden gekommene Taxkarte Nr. 14792/167, lautend auf den Namen des Reisenden Panchaud Daniel, in Genf, wird hiermit kraftlos erklärt. (AA. 285)

Zofingen, den 4. November 1952.

Bezirksamt.

Continental Gesellschaft für Bank- und Industrierwerte, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung vom 27. Oktober 1952 hat beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von Fr. 11 000 000 auf Fr. 5 000 000 durch Annullierung des Vorzugsaktienkapitals von Fr. 6 000 000 herabzusetzen. Die Rückzahlung des Vorzugsaktienkapitals zuzüglich eines Agios von Fr. 10.— pro Vorzugsaktie erfolgt durch sukzessive Ausschüttungen im Ausmass der nach Abzug der Geschäftskosten frei zur Verfügung stehenden Mittel. Nach dem besonderen Revisionsbericht der Gesellschaft für Bankrevisionen, Basel, sind die Gläubiger auch nach Durchführung dieser Kapitalherabsetzung voll durch Aktiven gedeckt.

Den Gläubigern wird hiermit bekanntgegeben, dass sie innerhalb von zwei Monaten von der dritten Veröffentlichung im SHAB, an unter Anmeldung ihrer Forderungen beim Sitz der Gesellschaft in Basel Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 280^a)

Basel, den 28. Oktober 1952.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizer Mustermesse 1953

(Mitteilung des Pressedienstes der Schweizer Mustermesse)

Schon wieder richten sich die Blicke der Geschäftswelt auf die Schweizer Mustermesse in Basel, die vom 11. bis 21. April 1953 zum 37. Mal stattfinden wird. Mit dem Versand der Einladungen an die bisherigen Aussteller und Interessenten haben die Vorbereitungsarbeiten für diese grösste Wirtschaftsveranstaltung unseres Landes vor einiger Zeit begonnen. Nach dem Stand der Anmeldungen kann heute schon gesagt werden, dass die 37. Schweizer Mustermesse wieder eine eindruckliche Manifestation der industriellen und gewerblichen Produktion des ganzen Landes sein wird.

Die Schweizer Mustermesse hat als Werbesujet ein Triangulationssignal gewählt, wie es für die Landesvermessung auf den Kulminationspunkten vieler unserer Berge erstellt wurde. Das von Donald Brun geschaffene, in seinen einfachen, klaren Linien äusserst wirkungsvolle Plakat weckt die Vorstellung von « Richtpunkte anvisieren, messen » und symbolisiert auf diese Weise eine Funktion des Marktgeschehens in den Messtagen. Es erinnert aber auch an das Streben nach immer neuen Höhepunkten und Spitzenleistungen in der Produktion, wie sie die schweizerische Industrie in besonderem Masse immer wieder anstreben muss, um damit die natürlichen Nachteile der Binnenlage und der Rohstoffarmut unseres Landes zu kompensieren. Zweifellos wird die kommende Messeveranstaltung wiederum zahlreiche Erfolge dieser Anstrengungen sichtbar machen, ist doch wieder mit einer Beteiligung von rund 2200 Ausstellern zu rechnen, die alle bestrebt sein werden, die Schweizer Mustermesse als beste Gelegenheit zur Einführung neuer Erzeugnisse zu benützen.

260. 5. 11. 52.

Foire suisse d'échantillons de 1953

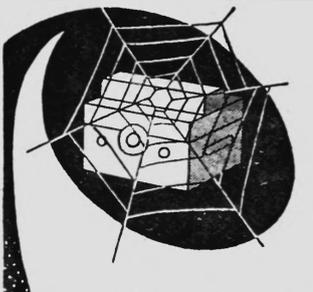
(Communiqué du service de presse de la Foire suisse d'échantillons)

Déjà l'attention du monde des affaires se tourne vers la Foire suisse d'échantillons de Bâle qui aura lieu l'année prochaine pour la 37^e fois, du 11 au 21 avril. Les préparatifs en vue de cette grande manifestation économique sont activement menés. Il y a quelque temps déjà l'invitation de participation a été envoyée aux anciens exposants. A en juger par l'état des inscriptions, il est permis de penser que la 37^e Foire suisse d'échantillons sera de nouveau une imposante démonstration des activités multiples et de la capacité de production de nos industries et de nos métiers.

La Foire suisse d'échantillons a choisi comme motif publicitaire pour sa prochaine manifestation un signal de triangulation tel qu'on en voit sur les sommets de nos montagnes pour les besoins de la topographie du pays. L'affiche due à Donald Brun plaira par la clarté et la simplicité de son dessin; elle éveille l'idée de triangulation, c'est-à-dire de mise au point et traduit de cette manière la fonction d'analyse du marché que remplit toute foire d'échantillons. Elle implique aussi l'idée de performances techniques auxquelles doit tendre sans cesse l'industrie suisse si elle veut compenser par sa production les désavantages que rencontre un pays sans débouché direct sur la mer et presque totalement dépourvu de matières premières. A n'en point douter, les efforts de nos milieux producteurs trouveront une fois de plus leur récompense à Bâle. Les 2200 exposants en chiffre rond qui se sont annoncés mettront tout en œuvre pour assurer l'écoulement de leurs nouveautés par le canal de la Foire suisse d'échantillons.

260. 5. 11. 52.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



Funktioniert sie nicht?

Wir überholen und modernisieren ausser Gebrauch stehende oder nicht mehr einwandfrei funktionierende Photokopier- und Lichtpausanlagen aller Marken und Systeme. Verfügen Sie über unseren zuverlässigen Reparatur- und Revisionsdienst. Gerne lernen wir auch neues Personal für die richtige Bedienung der Apparate an. Bescheidene Preise. Alle Zubehörteile und Spezialpapiere. Verlangen Sie Vorschläge von

Walter Rentsch AG

Zürich 23, Sihlquai 55, Tel. (051) 25 66 84



... vers les Indes et l'Extrême-Orient

avec la ligne «Orient-Star» des PHILIPPINE AIR LINES. Nous mettons à votre service nos DC-6 de luxe avec couchettes, sûrs et confortables, ainsi que notre personnel prévenant et stylé, qui vous assure un service individuel attentif et des repas de choix. Correspondances commodes dès Zurich et Genève. Liaisons directes pour Hongkong et Tokio. Correspondances pour l'Australie. Renseignements et réservation de places par votre agence de voyages, ou directement à

PAL  **PHILIPPINE AIR LINES**
Talstr. 70, Zurich, Tél. 23 57 30

DEPART de ZÜRICH chaque mardi pour: Karachi Calcutta MANILLE Okinawa Tokio

Packwolle
gekräuselt

aus Cellophan, Pergamyn und Cellulose zu vorteilhaften Preisen.

graphia ag

Zürich 36, Erikastr. 11, Postf. 153
Telephon (051) 33 44 67 u. 33 11 66

Papierwarenfabrik, Buchdruck, Anilindruck

Tüchtiger, erfahrener

Bernische Wohnungsgenossenschaft Bern

Prämienanleihen

Die 27. Ziehung findet statt Samstag, den 15. November 1952, 14.30 Uhr, im Hotel-Restaurant «National», in Bern, Hirschengraben 24. I. Stock. Die Ziehung ist öffentlich; die Inhaber von Obligationen werden zur Teilnahme hiermit höflich eingeladen.

Der Vorstand.

Mech. Eisenwarenfabrik AG., Kempten (Zeh)

Ausserordentliche Generalversammlung
Samstag, den 15. November 1952, 18 Uhr, im Gasthof «Zum Ochsen», Kempten (Zürich).

Traktanden:
1. Wahl eines neuen Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
2. Varia.

Kempten, 4. November 1952. Der Verwaltungsrat.

PEERLESS
NEV-R-KURL

das nie rollende kanadische Kohlepapier

Der Inbegriff für Qualität

Zu vermieten grosser, heller

SAAL

mit Nebentokalen für Büro, Lager usw als Fabrik oder für Gewerbe Ueberaus gute Zufahrt, an Hauptstrasse des Kts. Luzern. Nähere Auskunft unter Chiffre A 44531 Lx an Publicitas Luzern.

VERTRETER

durchschlagender Verkäufer, gross, gut präsentierend, Franz. perf., evtl. eigener Wagen, sucht seriöse Firma. Keine Eintagsfliege. Offerten unter Chiffre Hab 615-1 an Publicitas Bern.

FORMENBAU
FÜR DIE
KARTON- U. SEPIEN-INDUSTRIE
STANZ- UND PRÄGEFORMEN

quadr

KARL WINTERFELD • LUZERN • KAPPELLGASSE 16
TEL. 041 / 2 80 80

Société Monte-Pente de Corbetta S. A., Châtel-St-Denis

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 15 novembre 1952, à 16 h. 30, au Café de la Place.

Ordre du jour: Autorisation de contracter.

Le conseil d'administration.

**DON'T SAY WHISKY
SAY— JOHNNIE WALKER**



Born 1870
— Still
going Strong

Distributors
F. SIEGENTHALER LTD Lausanne Tel. (021) 23 74 33

**Neujahrskarten
für Geschäft und Privat**



Originelle Ideen für Ihre Neujahrskarten, in unserer Druckerei mehrfarbig hergestellt, oder nach Ihrem Entwurf, bieten wir Ihnen, wenn Sie sich frühzeitig von uns beraten lassen

Tel. (051) 24 46 03

Waser

Limmatquai 122 Zürich

ERSTMALS

ein absolut
nichtschiebendes,
griffsauberes
FARBBLATT

für Umdruck - Vervielfältigungs-
apparate
HEKTOLAN-FARBBLÄTTER
mit den farbigen Kanten auf
allen Seiten

- absolut nichtschiebend und
griffsauber
- sehr ausgiebig
- gestochene Kopien
- nicht teurer als andere erst-
klassige Farbblätter

Machen Sie einen Versuch mit
HEKTOLAN-FARBBLÄTTERN,
ihre Sekretärin wird Ihnen dank-
bar sein

Spezialhaus für Umdruckmaschinen
und Zubehör

BUMA S.A., ZÜRICH

Generalallee 50, Tel. (051) 25 45 35

VOYAGE
d'amitié et d'affaires accompagné aux

ÉTATS-UNIS

du 26 décembre 1952 au 11 janvier
1953. Tout compris: Hôtels de luxe,
visites, agréments, etc., fr. 4 200.—

Renseignements et inscriptions:
**VOYAGES NATURAL LE COULTRE
GENÈVE**

**Grossisten
Vertriebsorganisationen**

Langjährige Firma vergibt ihre Spezial-
Kräuter- und Spezial-Kräuterkosmetik-
Produkte sowie einige chemisch-technische
Produkte mit sehr guter Verkaufsmarge an
Grossisten oder Vertriebsorganisationen.
Anfragen beliebe man zu richten unter
Chiffre A 68475 G an Publicitas St. Gallen.

Erfolgreiches Inkasso

anerkannter und bestrittener Forderungen
GLÄUBIGERVERTRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND, ZÜRICH 1
Bahnhofstr. 72 Tel. (051) 23 59 17 Gegr. 1897

PRÊTS

très discrets jus-
qu'à 5000 fr. sont
accordés depuis
40 ans par ban-
que sérieuse. Ré-
ponse rapide.
Discrétion com-
plète assurée.

Banque Procrédit
Fribourg

Das SHAB. ist in
Finanzkreisen sehr
verbreitet. Mit einem
Insertat erreichen Sie
diese Kreise voll-
ständig.

**Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik
in Winterthur**

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur statutengemässen
ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 19. November 1952, 14 1/2 Uhr, in den Saal des Wohlfahrts Hauses der Gesell-
schaft eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung für das Jahr 1951/1952.
 2. Decharge-Erteilung.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns des Jahres 1951/1952.
 4. Feststellung, dass bei Ausrichtung einer Dividende von 6% auf dem ganzen Aktien-
kapital pro 1951/52 die Privilegien der Prioritätsaktien gemäss § 21, Abs. 1, der Sta-
tuten dahinfallen und entsprechende Statutenänderung.
 5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 6. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1952/1953.
- Rechnung, Bilanz und Revisorenbericht pro 1951/1952 sowie das Protokoll der ordent-
lichen Generalversammlung vom 27. November 1951 liegen im Bureau der Gesellschaft vom
5. November 1952 an zur Einsicht der Aktionäre auf.
Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 5. Novem-
ber 1952 an bezogen werden
in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse;
in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der
Schweizerischen Bankgesellschaft;
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der
Schweizerischen Bankgesellschaft.
Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.

Winterthur, den 27. Oktober 1952.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Walter Müller, Ingenieur.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank, Zürich

Die Vorzugs- und Stammaktionäre werden hiermit zur Teilnahme an der
Generalversammlung unserer Bank
auf Montag, den 17. November 1952, nachmittags 15 Uhr, in das Konferenzzimmer
des Savoy Hotel Baur en Ville, Zürich, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Ver-
lustrechnung für das Jahr 1951/52 und den Anträgen des Verwaltungsrates,
sowie des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
 2. Beschlussfassung über diese Anträge.
- Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Deponierung der
Aktien bei der Gesellschaft, Bärengasse 10, Zürich, oder bei der Schweizerischen
Kreditanstalt, Zürich, oder bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, sowie
bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen dieser Banken bis Samstag, den
15. November 1952, bezogen werden.
Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle,
sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen des Verwaltungsrates sind von Frei-
tag, den 7. November 1952 an am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch
die Aktionäre aufgelegt. Von diesem Tage an können Exemplare des Geschäfts-
berichtes bei unserer Bank und bei den obenerwähnten Bankstellen bezogen werden.
Zürich, den 25. Oktober 1952.

Im Namen des Verwaltungsrates,
der Präsident: E. Gamper.

MADAS

RECHENMASCHINEN

verkörpern in jedem ihrer Modelle
alle wirklich praktischen und wert-
vollen Neuerungen, die von einer lei-
stungsfähigen und modernen Rechen-
maschine gefordert werden können



dazu die für die H.W. Egli
A. G. - Produkte bekannte
absolute Zuverlässigkeit und
lange Lebensdauer.
Modelle für jedes rechne-
rische Bedürfnis.

Schweizerische Generalvertretung:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A. G.
Bahnhofplatz 9 ZÜRICH 23 Tel. (051) 27 01 33

Impôt sur le chiffre d'affaires

Brochure de 56 pages (18^e édition). Prix: 1 fr. 50 (frais compris).
Versements préalables à notre compte de chèques postaux III 620, adminis-
tration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.